

# Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft Dillingen

Ausgabe 12  
10. Oktober – 02. November 2020



## INHALT

FÜR SIE DAS WORT .....	3
CORONA - INFOS.....	4
MARIA TROST .....	6
ST. JOHANN .....	6
ST. JOSEF.....	6
ST. MAXIMIN.....	7
INFOS UND NEUES AUS ALLEN DILLINGER PFARREIEN .....	7
ERSTKOMMUNION .....	8
INFOS UND NEUES AUS DEM DEKANAT UND BISTUM.....	9
GOTTESDIENSTE .....	12

### **Redaktionsschluss:**

Für die Pfarrbriefausgabe Nr. 13 (31.10. – 29.11.2020):

**Artikel und Bilder** müssen bis **Donnerstag, den 15.10. um 10 Uhr**  
und **Messintentionen** müssen bis **Montag, den 19.10. um 10 Uhr**  
im Pfarrbüro vorliegen.

Später eingegangene Artikel und Messintentionen können nicht mehr  
berücksichtigt werden!

### **Impressum:**

Herausgeber: Katholische Pfarreiengemeinschaft Dillingen

Kontakt: über die Pfarrbüros

Auflage: 1300 / Preis: 0,60 Euro pro Stück – Abo: 8 Euro im Jahr

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

### **Bildnachweise:**

Bergmoser + Höller Verlag AG (Picture alliance/Design Pics/Lorna Rande,  
Karl Knospe, Peter Kane,), Microsoft, Pfarrbriefservice, Wikipedia

### **Fotos:**

Privat

Wie jedes Jahr gibt es zwei besondere Feier- und Gedenktage Anfang November: Allerheiligen und Allerseelen. Am 1. November gedenken und danken wir den Heiligen, den vielen bekannten und eher unbekanntem, die im Heiligenlexikon stehen und auf deren Fürsprache wir vertrauen können. Im Laufe des Tages versammeln sich viele auf den Friedhöfen zur Gräbersegnung. Am 2. November wird in den Gottesdiensten an die Verstorbenen gedacht – besonders an die Verstorbenen des vergangenen Jahres.

Wie jedes Jahr ... ist dieses Jahr überhaupt irgendetwas wie „jedes Jahr“? Der Virus beeinflusst unser Leben sehr. Alle erinnern sich an die Wochen des Lockdowns im Frühjahr. Pflegepersonal, PostbotInnen, ÄrztInnen, ErzieherInnen, MitarbeiterInnen im Supermarkt und viele mehr waren plötzlich „systemrelevant“. Erst in dieser besonderen Zeit ist vielen aufgefallen, welche wichtigen Aufgaben diese Personen ausüben. Mittlerweile habe ich den Eindruck, dass es schon wieder als selbstverständlich genommen wird, wer wertvolle Arbeit leistet, damit wir alle gut und sicher leben können. So ergeht es wohl auch manchem Heiligen, an den man sich nur in der Not erinnert und ihn danach wieder vergisst. Versuchen wir doch mal unser Leben so zu gestalten, dass wir die Heiligen und die sogenannten „All-

tagshelden“ immer würdigen, nicht nur in der Notsituation.

Das Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres wird dieses Jahr anders sein als in den letzten Jahren. Einen geliebten Menschen zu verlieren ist immer mit großer Traurigkeit verbunden. Der Corona-Virus hat viele Auswirkungen auf unseren Alltag. Für mich am Schlimmsten ist es, dass Menschen ohne Begleitung ihrer Angehörigen in Krankenhäusern und Altenheim gestorben sind. Sie waren gut umsorgt vom Pflegepersonal, aber sie waren dennoch alleine. Für viele Angehörige, die in dieser Zeit nicht bei den Sterbenden sein konnten, war das eine besonders schwierige Zeit, die bis heute nachwirkt, denn auch die Bestattungen finden seit Mitte März anders statt: Erst nur im engsten Familienkreis, später immerhin mit einer größeren Personenanzahl möglich, finden Trauergottesdienste in der Leichenhalle oder direkt am Grab statt.

Allerheiligen und Allerseelen im Jahr 2020: Ich lade Sie herzlich ein zum Gebet für alle „Alltagshelden“, alle Verstorbenen des letzten Jahres und alle Trauernden. Dieses Gebet kann in den Kirchen und Friedhöfen stattfinden oder bei Ihnen zu Hause, alleine oder im Kreise der Familie. Anregungen zum Gebet finden Sie auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft.

*Ihre Susanne Zengerly*  
Gemeindereferentin

### **CORONA – VIRUS UND SEINE KONSEQUENZEN FÜR DIE KOMMENDEN ZEIT**

Mittlerweile sind wir aufgrund des Virus und der von ihm ausgehenden Gefahr der Ansteckung gewohnt, dass wir nicht alles in unseren Pfarrgemeinden und Pfarrkirchen so gestalten können, wie wir es gerne wollen. Das wird auch Konsequenzen für die anstehenden Feste und Veranstaltungen haben. Vieles befindet sich noch in der Klärung und wird dann dementsprechend über die Internetseite der Pfarreiengemeinschaft, den Dillinger Boten oder in den Gottesdiensten bekannt gegeben werden.

Fest steht:

- Die **Gräbersegnung an Allerheiligen** kann nicht in der gewohnten Weise beginnend mit der Hl. Messe bzw. Andacht und anschließender Gräbersegnung stattfinden. Die Kirchengemeinden sind die Veranstalter der Gräbersegnung, so dass die geltenden Auflagen nicht zu bewerkstelligen sind. Selbstverständlich werden die Gräber von den Priestern – wenn auch in Stille – gesegnet werden!
- Die **St. Martin** Umzüge werden nicht stattfinden, weil die geltenden Abstands- und Hygieneregeln nicht eingehalten werden können. Trotzdem ist es wichtig, des Hl. Martin und vor allem seiner Botschaft des Teilens zu gedenken. Im nächsten Pfarrbrief wird darüber informiert, wie dies gelingen kann.
- Die **Elisabethfeiern** werden ebenso im herkömmlichen Sinne des bunten Nachmittags nicht stattfinden können. Im nächsten Pfarrbrief wird auch hierüber berichtet.
- Die **Nikolaus-Aktion** wird am 5. Dezember ab 16 Uhr stattfinden. Allerdings sind keine Besuche in den Häusern möglich. Der Nikolaus wird die Kinder vor der Haustüre, unter dem Car-Port oder in der Garage ... unter Corona-Bedingungen treffen. Über die Anmeldemodalitäten wird demnächst berichtet.
- Die Gottesdienste im **Advent und an Weihnachten** sind ebenfalls schon im Blick. Im nächsten Pfarrbrief lässt sich genaueres sagen.

- Mit dem aufziehenden Herbst und Winter steht uns die größte Herausforderung mit dem **Heizen unserer Kirchen und Pfarrheime** bevor. Dazu gibt die Arbeitssicherheit im Bistum Trier momentan folgende Hinweise: „Mittlerweile ist der Sommer vorbei und die Temperaturen sinken. Demnächst werden deshalb die Heizungen wieder eingeschaltet. Raumluftheizungen, die mit einem hohen Umluftanteil betrieben werden, stellen unter bestimmten Bedingungen eine Gefahr dar. Es ist überwiegend nicht möglich, die Warmluftheizung in Kirchen oder Pfarrheimen mit geeigneten Filtern zu versehen, um die Aerosole herauszufiltern. Der Betrieb der Warmluftheizung ist daher nicht zulässig, während sich Personen in der Kirche oder im Pfarrheim aufhalten. Die Kirche kann vor dem Gottesdienst aufgeheizt werden. Dies muss nach den Vorgaben der Denkmalpflege erfolgen. Bevor die ersten Gottesdienstbesucher eintreten, muss die Warmluftheizung dann abgeschaltet werden. Abhängig von der Außentemperatur ist zu erwarten, dass die Raumtemperatur bis zum Ende des Gottesdienstes deutlich abkühlt. Es wird empfohlen, die Gottesdienstbesucher im Pfarrbrief hierüber zu informieren, damit warme Kleidung getragen wird. In unseren Kirchen sind meist nur wenige Fenster vorhanden, die geöffnet werden können. Das Gebäude muss daher während des Gottesdienstes und danach ausreichend lang über die Türen gelüftet werden. Da hierbei eine weitere Auskühlung stattfindet, ist vor einem weiteren Gottesdienst genügend Zeit für die nochmalige Aufheizung der Kirche einzuplanen. Heizungen mit Gebläse, z.B. Heizlüfter oder Nachtspeicherheizungen dürfen nicht eingesetzt werden, solange sich Personen im Raum aufhalten.“

➤ **IN DIESEM HERBST UND WINTER GILT: WARM ANZIEHEN!!!**

## MARIA TROST



### **PFARREITREFF - NUR MIT VORANMELDUNG MÖGLICH!**

Wir versuchen es! Trotz Corona - mit Abstandsregeln etc. - lädt die Frauengemeinschaft am **29. Oktober** von 15 bis 17 Uhr bei Kaffee und Kuchen, im Pfarrheim Maria Trost, zu einer Plauderstunde, Gedankenaustausch, sich kennenlernen ... herzlich ein.

**Eine verbindliche Anmeldung bei Doris Klass, Tel. 7 85 57, mit Angabe von Namen und Anschrift ist unerlässlich, da sich nur so der Pfarreitreff realisieren lassen kann.**

## ST. JOHANN

### **KLEIDERBÖRSE IN DER JOHANNESSTRASSE 18**

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass die Kleiderbörse zurzeit **keine** Kleiderspenden annehmen kann.

## ST. JOSEF

### **MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES FÖRDERVEREINS ST. JOSEF DIEFFLEN**

Die Mitglieder des Fördervereins St. Josef Diefflen treffen sich zur Sitzung am Donnerstag, 05.11., um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Josef.

#### **Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:**

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
- TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 5 Finanzbericht des Kassierers
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer zum Geschäftsjahr 2019
- TOP 7 Aussprache über die Berichte
- TOP 8 Entlastung des Vorstandes
- TOP 9 Wahl des neuen Vorstandes  
Wahl Versammlungsleiter, Entlastung des Vorstands,  
Wahl Vorsitzender, stellvertretender Vorsitzender,  
Wahl Schriftführer, Kassierer, Pressewart, 2 Beisitzer

- TOP 10 Wahl eines Kassenprüfers
- TOP 11 Anträge (spätestens 2 Wochen vor der Versammlung schriftlich beim Vereinsvorstand einzureichen)
- TOP 12 Verschiedenes

## ST. MAXIMIN

### **PFARRBRIEFGELD 2020**

Coronabedingt dürfen unsere Pfarrbriefboten das Pfarrbriefgeld nicht kassieren. Wir bitten Sie den Beitrag in Höhe von 8 Euro (event. ein Trinkgeld für den Pfarrbriefboten dazu 😊) in einem Briefumschlag, der mit Namen des Pfarrbriefempfängers und Straße mit Hausnummer versehen ist, in unseren Briefkasten am Pfarrhaus einzuwerfen. Sollte Ihnen dies nicht

möglich sein, können Sie den Beitrag auch mit den Angaben des Pfarrbriefempfängers, Straße und Hausnummer auf das Konto der Katholischen Kirchengemeinde St. Maximin, IBAN DE 09 5935 0110 0225 1383 20 bei der KSK Saarlouis überweisen.

*Vielen Dank für Ihre Mithilfe und  
BLEIBEN SIE GESUND!*

## INFOS UND NEUES AUS ALLEN DILLINGER PFARREIEN

### **HERZLICHEN DANK DIAKON STEPHAN SCHMIDT!**

Seit zwei Jahren war Stephan Schmidt in unserer Pfarreiengemeinschaft Dillingen – zunächst als Pastoralpraktikant und dann als Diakon - tätig. Aufgrund seiner Bitte, in diesem Corona-Jahr nicht zum Priester geweiht zu werden, welcher Bischof Dr. Stephan Ackermann entsprochen hat, hat der Bischof entschieden, dass Stephan Schmidt sein Diakonat in der Pfarreiengemeinschaft Saarburb ab 1. Oktober 2020 fortsetzen soll.

Herzlich danken wir Diakon Stephan Schmidt für seinen Einsatz in der Verkündigung der frohen Botschaft Jesu Christi in unserer Pfarreiengemeinschaft Dillingen in den unterschiedlichen Bereichen seiner Tätigkeit. Für seine Zukunft wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen in der Pfarreiengemeinschaft Saarburb und im Zugehen auf die Priesterweihe.

Im Namen aller im Team und in der Pfarreiengemeinschaft

*Dechant Patrik Schmidt*

## GOTTES KREATIVES WORT - WAS SPRICHT ES ZU MIR?

### Angebot im Pfarrheim Maria Trost, Bromberger Weg 7a, Dillingen

Durch Kritzeln, Klecksen, Übermalen ... mit Farbe, Pinsel, Stempel, Klebeband und Kalligraphie-Stift arbeiten wir aus den Bibeltexten die Frohe Botschaft heraus wie wir sie lesen, hören, verstehen und leben! Verschiedene Formen der Bibelarbeit, Impulsfragen und Stille helfen uns, intensiv einer ausgewählten Schriftstelle zu begegnen und ihre aktuelle Zusage für uns gestalterisch festzuhalten. Freude am kreativen Tun, Lust am Experimentieren mit Farbe und Verweilen beim Bibeltext verbinden sich im „Bible Art Journaling“ (persönliches Kreativ-Bibel-Tagebuch).

Eingeladen sind alle, die was Neues ausprobieren und in der Bibel lesen möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Material wird bereitgestellt! Bitte 5 Euro Teilnahmebeitrag mitbringen!

Infos und Anmeldung bei Diplom-Theologin Katrin Gergen-Woll:

[katrin.gergen@gmx.de](mailto:katrin.gergen@gmx.de) oder 0176-22389808

Termine:	Mittwoch,	14.10.2020,	20.00 – 21.30 Uhr
	Donnerstag,	15.10.2020,	17.00 – 18.30 Uhr
	Mittwoch,	04.11.2020,	20.00 – 21.30 Uhr
	Donnerstag,	05.11.2020,	17.00 – 18.30 Uhr
	Mittwoch,	18.11.2020,	20.00 – 21.30 Uhr



## ERSTKOMMUNION

### KATECHETENTREFFEN

#### Hi. Sakrament und St. Johann

Montag, 26.10., um 19.30 Uhr im Sälchen St. Johann

#### St. Josef

Dienstag, 27.10., um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Josef Diefflen

#### St. Maximin

Mittwoch, 28.10., um 17 Uhr im Pfarrheim Pachten







## 25.10. - SONNTAG DER WELTMISSION

### SCHWERE KRISE GEMEINSAM MEISTERN

Die Corona-Pandemie stellt den Monat der Weltmission auf den Kopf. Gäste aus der Weltkirche werden im Oktober nicht nach Deutschland reisen können. In welcher Form die bundesweite Eröffnung des Monats der Weltmission am Sonntag, 4. Oktober, in Mainz stattfinden wird, ist noch unklar. Ob und wie in Gemeinden Aktionen stattfinden können, ist nicht abzusehen. Was uns aber vor allem beschäftigt, sind die Auswirkungen für die Menschen, die nicht über die Mittel verfügen, um wirksam auf die Pandemie zu reagieren.

Auch in Westafrika stehen unsere kirchlichen Partnerinnen und Partner vor der Herausforderung, diese schwere Krise zu meistern. Dort ist es meist die Kirche, die, so gut sie kann, auf die medizinischen und pastoralen Bedürfnisse der Menschen eingeht. Schon vor der Pandemie wurde das Miteinander von Gewalt und terroristischen Anschlägen erschüttert. Die Auswirkungen von Covid 19 verstärken Spannungen und Gewalt; der soziale Frieden ist gefährdet.

### Überlebenswichtige Solidarität

Deshalb wird der Weltmissionssonntag 2020 am **25. Oktober** unter dem Motto „Solidarisch für Frieden und Zusammenhalt“ stehen. Der Monat

der Weltmission ist eine Zeit des voneinander Lernens, des füreinander Betens und des miteinander Teilens.

Die Solidaritätskollekte am Weltmissionssonntag ist für die Kirche in den ärmsten Regionen der Welt überlebenswichtig. Ohne sie wäre die diakonische und pastorale Arbeit vielerorts nicht möglich. Aufgrund der Corona-Pandemie werden viele Gemeinden weltweit keine Kollekte halten können. Der Solidaritätsfonds, der die ärmsten Diözesen im nächsten Jahr unterstützen soll, droht deshalb leer zu bleiben. Die Kollekte am Weltmissionssonntag lebt von der Bereitschaft aller, das zu geben, was sie können, um einen Unterschied zu machen.

**Machen Sie mit!**

## **BOLIVIEN-KLEIDERSAMMLUNG ABGESAGT –**

### **BOLIVIEN TROTZDEM UNTERSTÜTZEN!**

Schon viele Veranstaltungen mussten aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Dies betrifft nun leider auch die Bolivien-Kleidersammlung der Katholischen Jugend im Bistum Trier, die bei uns eigentlich am 31. Oktober stattfinden sollte: Durch die Pandemie ist der Markt für Altkleider weltweit zusammengebrochen. Dadurch können die gesammelten Kleider zurzeit nicht verkauft werden.

#### **Kleider machen Bildung**

Seit mehr als 50 Jahren findet die Bolivienaktion schon statt. Ungezählte Ehrenamtliche haben in den letzten Jahrzehnten Tüten verteilt, sie dann mit Kleidern gefüllt wieder eingesammelt und verladen. Tonnenweise konnten Kleidungsstücke zum Verwertungsbetrieb transportiert und dort entsprechend zu Geld gemacht werden.

Mit dem finanziellen Erlös wurden Projekte der Kinder- und Jugendarbeit in Bolivien finanziert: „Kleider machen Bildung“ – Dank dieser Unterstützung können jedes Jahr Kinder und Jugendliche in Bolivien die Schule besuchen oder eine Ausbildung absolvieren.

#### **Jugendprojekte in Bolivien unterstützen**

Jetzt muss also auch die letzte von sechs geplanten Bolivien-Kleidersammlungen im Bistum Trier ausfallen. Somit fehlt der Erlös eines kompletten Jahres.

Wie kann der finanzielle Verlust – wenigstens ein wenig – aufgefangen werden? Bistumsweit gibt es dazu verschiedene Ideen. Zum Beispiel waren im Sommer – auch am Dillinger Ökosee – viele Menschen bei der Jugendaktion „Solidarität bewegt“ unterwegs und haben insgesamt mehr als 13.000 km zurückgelegt. Dabei wurden über 23.000 Euro Spendengelder gesammelt.

Aber auch weiterhin fehlt den Jugendprojekten die finanzielle Absicherung. Jeder Euro zählt.

Wir bitten darum um Ihre Unterstützung. Ihre Spenden können sie an folgendes Konto überweisen:

Förderverein Bolivienpartnerschaft  
IBAN DE27 3706 0193 3006 9680 14  
BIC GENODED1PAX  
„Bolivienpartnerschaft“

Eine Spendenquittung wird auf Wunsch gerne ausgestellt.

Informationen zu den Projekten gibt es unter [www.boliviensammlung.de](http://www.boliviensammlung.de).

## Wohin mit Ihren Kleidern?

Viele sammeln das Jahr über Altkleider für die Bolivienaktion. Wohin nun mit diesen Kleidern? Auch die Container der Bolivienaktion können zurzeit nicht genutzt werden, da keine Zwischenlager zur Verfügung stehen. Wann sich der weltweite Handel wieder normalisieren wird, ist noch nicht abzusehen. Bitte verschieben Sie das Kleiderschrank-Räumen auf einen späteren Zeitraum oder spenden Sie die Kleidung an eine Kleiderkammer vor Ort.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**



# Bolivien Sammlung

Gebrauchte Kleider werden Bildung



Wenn wir uns an die Taufe erinnern und versuchen, aus der Taufe zu leben, dann sind wir immer richtig angezogen für das Reich Gottes. Das Taufgewand allein ist keine Garantie, wir müssen es mit Leben füllen.

Jeden Sonntag sind wir zum Tisch des Herrn geladen. Wissen wir die Einladung zu schätzen? Ich möchte für mich antworten: Wieder mehr - seitdem die Feier im Frühjahr einige Wochen lang nicht möglich war. Der unfreiwillige Verzicht hat noch einmal wertvoller gemacht, was drohte, zu selbstverständlich zu sein.



# GOTTESDIENSTE

## Wichtiger Hinweis!!!

Um einen öffentlichen Gottesdienst besuchen zu können, müssen Sie sich vorher telefonisch oder per E-Mail im jeweiligen Pfarrbüro anmelden.

Die Bürozeiten und Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite.

Während den Hl. Messen gilt weiterhin

Maskenpflicht über Mund und Nase,

Abstand zu halten und beim Eintreten die Hände zu desinfizieren!

**Samstag, 10.10.**

**Ewig Gebet in St. Josef**

***Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)***

Hl. Sakrament	17.00	Vorabendmesse Amt im Gedenken an Ursula Balfie als 1. Jgd., Evi Zeutzius u. Sohn Peter, Edeltraud u. Franz Gillner, Franz-Peter Hellenbrand, Leb. u. Verst. der Fam. Eichner, Leb. u. Verst. der Fam. Merl u. Walter-Stickling
St. Johann	15.30	Taufe des Kindes Mailo Bare
St. Josef	14.30	Eröffnung des Ewigen Gebetes anschl. stille Anbetung
	18.30	Vorabendmesse Sterbeamt für Katharina Hein Amt im Gedenken an Fam. Kreis-Hutny, Erich, Ilse und Sohn Diethelm Paulus, Günter Lattwein, einen Verstorbenen
St. Maximin	18.00	Vorabendmesse Amt im Gedenken an Michael Schmidt, Ehel. Hans u. Irmgard Zenner u. Sohn Werner, Ehel. Mathilde u. Willi Maas, Ehel. Josef u. Gertrud Hirtz

*Lesejahr A*

*1. Lesung:*

*Jesaja 25,6-6-10a*

*Lesung:*

*Philipper 4,12-14.19-20*

*Evangelium:*

*Matthäus 22,1-14*



*Dann sagte er zu seinen Dienern: Das Hochzeitsmahl ist vorbereitet, aber die Gäste waren nicht würdig. Geht also an die Kreuzungen der Straßen und ladet alle, die ihr trifft, zur Hochzeit ein! Die Diener gingen auf die Straßen hinaus und holten alle zusammen, die sie trafen, Böse und Gute, und der Festsaal füllte sich mit Gästen.*

**Sonntag, 11.10. 28. Sonntag im Jahreskreis**  
***Kollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)***

Hl. Sakrament	11.30	Spätmesse Amt im Gedenken an Angelika Herresthal, Leb. u. Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Maria Trost	10.30	Hochamt Amt im Gedenken an Dietmar Kuhn als 1. Sterbeamt, Fam. Witt-Gerhards-Schönwetter
	13.00	Hl. Messe in polnischer Sprache
St. Johann	10.00	Hochamt Amt im Gedenken an verst. Sohn Lothar, Heribert Weihs, Rosa Schaller u. Walter Maurer, einen Verstorbenen
St. Maximin	11.00	Hl. Messe in italienischer Sprache
Altenheim	10.30	Stille Hl. Messe

**Montag, 12.10.**

St. Johann	18.00	Hl. Messe
St. Maximin	08.30	Hl. Messe Amt im Gedenken an Fam. Wolf-Becker, Bettina Foss

**Dienstag, 13.10. Hl. Lubentius, Priester in Kobern (4./5.Jh.)**

St. Josef	18.30	Hl. Messe
-----------	-------	-----------

**Mittwoch, 14.10. Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer**

Maria Trost	08.30	Hl. Messe
St. Johann	08.30	Hl. Messe

**Donnerstag, 15.10. Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin**

Hl. Sakrament	08.30	Hl. Messe Amt im Gedenken an Irene Bourgeois (FG)
---------------	-------	--

**Freitag, 16.10. Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien**  
**Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee**  
**Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau**

St. Maximin	18.00	Hl. Messe Amt im Gedenken an Jürgen Klein als 1. Sterbeamt, Otmar Fell als 2. SA, Fam. Hirtz-Betzen, im bes. Anliegen, zur immerw. Hilfe
Altenheim	17.00	Stille Hl. Messe

**Samstag, 17.10.**

**Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof von Antiochien,  
Märtyrer**

***Kollekte für die Pfarrkirchen***

- Hl. Sakrament 17.00 Vorabendmesse  
Amt im Gedenken an Helmut Diedrich als 1. SA, Leb. u. Verst. der Fam. Wagner-Huwig, eine Verstorbene
- St. Josef 18.30 Vorabendmesse  
Amt im Gedenken an Herbert Bonnaire als Jgd., Anita Kockler u. Schwester Maria Elfriede Kockler
- St. Maximin 18.00 Vorabendmesse  
Amit im Gedenken an Maria u. Franz Schwarz, Werner Foss u. Tochter Bettina, Hubert Apostel, Berthold Carentz, Gertrud Hirtz, Fam. Labouvie-Betzen

*Lesejahr A*

*1. Lesung:*

*Jesaja 45,1.4-6*

*2. Lesung:*

*1. Thessolonicher 1,1-5b*

*Evangelium:*

*Matthäus 22,15-21*



*Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt! Da hielten sie ihm einen Denar hin. Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten ihm: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört!*

**Sonntag, 18.10.**

**29. Sonntag im Jahreskreis**

***Kollekte für die Pfarrkirchen***

- Hl. Sakrament 11.30 Spätmesse  
Amt im Gedenken an Inge Klein als 30er-Amt, Angelika Herresthal, Leb. u. Verst. der Fam. Schellhorn-Jungmann, Peter Heinrich, Uschi Thierfelder u. Manfred Weber, in besond. Anliegen, Leb. u. Verst. der Pfarreiengemeinschaft
- Maria Trost 10.30 Hochamt  
Amt im Gedenken an Veronika Gindorf; Peter, Antonia u. Horst Ritzki
- 13.00 Hl. Messe in polnischer Sprache
- St. Johann 10.00 Hochamt  
Amt im Gedenken an Ursula Gaida-Pieprzyca als 1. Jgd., Heidemarie Hermes, verst. Bruder, Eltern und Geschwister, verst. Sohn u. Vater u. alle Angehörigen
- Altenheim 10.30 Stille Hl. Messe

**Montag, 19.10.** **Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika**  
**Hl. Paul vom Kreuz, Priester, Ordensgründer**

St. Johann 18.00 Hl. Messe

St. Maximin 08.30 Hl. Messe

Amt im Gedenken an Fam. Nachtsheim, Edith Jung

**Dienstag, 20.10.** **Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland (6.Jh.)**

St. Josef 18.30 Hl. Messe

**Mittwoch, 21.10.** **Hl. Ursula und Gefährtin, Märtyrinnen in Köln**

Maria Trost 08.30 Hl. Messe

St. Johann 08.30 Hl. Messe

**Donnerstag, 22.10.** **Hl. Johannes Paul II., Papst**

Hl. Sakrament 08.30 Hl. Messe

Amt im Gedenken an Edeltrud Diedrich (FG)

**Freitag, 23.10.** **Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich**

St. Maximin 18.00 Hl. Messe

Amt im Gedenken an Bettina Foss, Fam. Kockler-Betzen, Lothar Reiter, zur immerw. Hilfe

Altenheim 17.00 Stille Hl. Messe

**Samstag, 24.10.** **Hl. Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer**

**„missio“ – Kollekte (Sonntag der Weltmission)**

Hl. Sakrament 14.30 Taufe des Kindes Colin Steuer

15.30 Taufe des Kindes Lio Mansion

17.00 Vorabendmesse

Amt im Gedenken an Helmut Diedrich als 2. SA, Karl Sonntag als 30er-Amt

St. Josef 18.30 Vorabendmesse

Amt im Gedenken an Marianne u. Josef Wagner u. Tochter Isolde, einen Verstorbenen

St. Maximin 18.00 Vorabendmesse

Amt im Gedenken an Diakon Michael Balenzia u. Ehefrau Mathilde, Ehel. Gertrud u. Josef Hirtz, Schwester Rosalia

Lesejahr A

1. Lesung:

Exodus 22,20-26

2. Lesung:

Thessalonicher 1,5c-10

Evangelium:

Matthäus 22,34-40



Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.

### Sonntag, 25.10.

### 30. Sonntag im Jahreskreis

**„missio“ – Kollekte (Sonntag der Weltmission)**

Hl. Sakrament	11.30	Spätmesse Amt im Gedenken an Ernst Brenner und Tochter Ulrike, Leb. u. Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Maria Trost	10.30	Hochamt
	13.00	Hl. Messe in polnischer Sprache
St. Johann	10.00	Hl. Messe
St. Maximin	11.00	Hl. Messe in italienischer Sprache
Altenheim	10.30	Stille Messe

### Montag, 26.10.

St. Johann	18.00	Hl. Messe
St. Maximin	08.30	Hl. Messe Amt im Gedenken an Fam. Wolf-Becker, Dieter Driesch, Fam. Fischer-Feilen, Katharina Okrajinov-Mohr, Ehel. Mohr-Müller, im bes. Anliegen

### Dienstag, 27.10.

St. Josef	18.30	Hl. Messe Amt im Gedenken an Ernst Jost als 1. Jgd.
-----------	-------	--

### Mittwoch, 28.10. Hl. Simon und Hl. Judas, Apostel

Maria Trost	08.30	Hl. Messe
St. Johann	08.30	Hl. Messe

### Donnerstag, 29.10.

Hl. Sakrament	08.30	Hl. Messe Amt im Gedenken an Matthias, Anna, Walter u. Heidi Hettinger
St. Maximin	08.00	Schulgottesdienst für das 2. Schuljahr – Klasse 2.1



## Freitag, 30.10.

St. Maximin	18.00	Hl. Messe Amt im Gedenken an Prof. Dr. Hubert van Dijk, Fam. Thomé, Ehel. Magdalena u. Josef Reiter u. schwerkranke Enkelin, zur immerw. Hilfe
Altenheim	17.00	Stille Hl. Messe

## Samstag, 31.10. **Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg (+994)**

Hl. Sakrament	17.00	Vorabendmesse Amt im Gedenken an Hildegard Husung (FG)
St. Maximin	15.00	Taufe der Kinder Ella u. Noah Schwarz
	18.00	Vorabendmesse <i>mit Männerschola</i> Amt im Gedenken an Hans Hennrich, Alois Krämer, Klaus u. Hedi Paulus, Edi Paulus, verst. Eltern Krämer-Paulus, Hans-Dieter Frantz, Ehel. Albert u. Katharina Ripplinger, Ehel. Gertud u. Josef Hirtz, Ehel. Hermann u. Cäcilie Hirtz, Josef Grohs

## Sonntag, 01.11. **Allerheiligen**

**Die Segnung der Gräber auf den Friedhöfen  
findet durch die Priester in Stille statt!**

Hl. Sakrament	11.30	Spätmesse Amt im Gedenken an Ehel. Hanne u. Dr. Helmut Bücken, Leb. u. Verst. der Pfarreiengemeinschaft
Maria Trost	10.30	Hochamt Amt im Gedenken an Veronika Gindorf
	13.00	Hl. Messe in polnischer Sprache
St. Johann	10.00	Hochamt Amt im Gedenken an Hedwig Weihs
	<b>17.00</b>	Vesper
St. Josef	10.00	Hl. Messe Amt im Gedenken an Alois u. Christine Becker, Günter Lattwein
St. Maximin	<b>18.00</b>	Vesper
Altenheim	10.30	Stille Hl. Messe

**Montag, 02.11.**

**Allerseelen**

***Kollekte für die Priesterausbildung in Diasporagebieten  
Mittel und Osteuropas***

St. Johann	18.00	Requiem Amt im Gedenken an Ehemann Stephan, Schwiegereltern Franz u. Sophie, Maria, Onofrio, Lucia u. Silvester u. Angehörige
St. Josef	18.30	Requiem
St. Maximin	<b>18.00</b>	Requiem Amt im Gedenken an Maria u. Franz Schwarz, Werner Foss u. Tochter Bettina, Ehel. Veronika u. Willi Groß, Ottmar Wax, Kurat Josef Pillmeier, zur immerw. Hilfe
Altenheim	10.30	Requiem als Stille Hl. Messe

### **ZDF-Fernsehgottesdienste:**

jeweils um 9.30 Uhr am

11.10.: Bremen-Neustadt, St. Pauli-Kirche - evangelisch

18.10.: St. Martinus, Hildesheim-Himmelsthür - katholisch

25.10.: Scharten Österreich, Evangelische Kirche

01.11.: St. Meinrad, Radolfzell am Bodensee - katholisch



### **Heilige Messe aus dem Kölner Dom**

Katholischer Gottesdienst live zum Mitfeiern:  
montags bis freitags immer um 8 Uhr morgens  
sonntags um 10 Uhr  
aus der Marienkapelle des Kölner Doms



### **Heilige Messe aus dem Bistum**

sonntags um 10 Uhr per livestream auf der Homepage des Bistums  
[www.bistum-trier.de/home/corona-virus-informationen/](http://www.bistum-trier.de/home/corona-virus-informationen/)

### **Heilige Messe aus der Pfarrkirche Lebach**

im Livestream bei facebook oder auf dem you tube Kanal.  
Streaming Termine befinden sich unter [www.pg-lebach.de](http://www.pg-lebach.de)

# Kirche in **FORM**

## Hauskirchen und Hausgemeinden

Das Christentum hat in Hauskirchen (ecclesia domestica) begonnen, da es in den ersten Jahrhunderten – der Zeit der Verfolgung – noch keine Kirchengebäude geben konnte. Diese These ist in der Wissenschaft nicht mehr unumstritten (siehe zum Beispiel die Ausführungen von Stefan Heid), unstrittig ist jedoch, dass das Gemeindeleben der frühen Christen sich im privaten Umfeld und in den Häusern bzw. Wohnungen der Christen abspielte. Davon berichtet die Apostelgeschichte, und auch manche Paulusbrieve legen diese Vermutung nahe.

Hauskirchen oder Hausgemeinden gibt es unter verschiedenen Gesichtspunkten bis in die Gegenwart. Zum Beispiel in Ländern, in denen das Christentum bis heute verboten ist oder nicht in der Öffentlichkeit präsent sein darf. Zum Beispiel die Haus-

kirchen in China. Hauskirchen existieren aber auch ohne Verfolgungsdruck als bewusst gewählte Art und Weise, den Glauben in einer engen Verbindung zum Alltag zu leben. Dabei werden die Gottesdienste stärker in den Alltag integriert und eher in Privaträumen gefeiert als in einer Kirche. Ein Beispiel ist die Hauskirchenbewegung. Und dann hat die Not, keine gemeinsamen Gottesdienste feiern zu können, in den letzten Monaten zu einer neuen Entwicklung geführt: Die Familie wurde zur Hauskirche, zum Teil ist sie über die vielfältigen sozialen Medien und technischen Möglichkeiten mit anderen Familien verbunden. So wurde eine Entwicklung angestoßen, und es ist spannend zu verfolgen, welche zusätzlichen neuen Formen von Gemeinde und Gottesdienste im Entstehen sind.



Foto: Picture alliance/Design Pics/Löna Rande

**KONTAKTE: DIE PFARRBÜROS SIND FÜR DEN PUBLIKUMSVERKEHR GESCHLOSSEN!**  
**Sie erreichen uns per E-Mail und während den Öffnungszeiten telefonisch!**

**Kath. Pfarramt Hl. Sakrament**, Pfarrsekretärin Michaela Ziefer  
Saarstr. 45, 66763 Dillingen, Tel. 0 68 31 / 7 12 46, Fax 0 68 31 / 70 74 90  
e-mail: pfarrbuero@hl-sakrament-dillingen.de  
Bürozeiten: 09.00 – 12.00 Uhr Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
14.00 – 16.30 Uhr Montag, Dienstag

**Kath. Pfarramt Maria Trost**, Pfarrsekretärin Christa Bott  
Bromberger Weg 7a, 66763 Dillingen, Tel./Fax 0 68 31 / 7 10 54  
Bürozeiten: 09.00 – 11.00 Uhr Dienstag, Donnerstag  
15.00 – 17.00 Uhr Freitag

**Kath. Pfarramt St. Johann**, Pfarrsekretärin Petra Folz  
Hillenstr. 3, 66763 Dillingen, Tel. 0 68 31 / 7 11 40, Fax 0 68 31 / 70 77 21  
e-mail: st\_johann@hotmail.com  
Bürozeiten: 09.00 – 12.00 Uhr Dienstag, Mittwoch  
14.00 – 17.00 Uhr Freitag

**Das Pfarrbüro ist vom 19.10.- 23.10.2020 nicht besetzt!**

**Kath. Pfarramt St. Josef**, Pfarrsekretärin Petra Folz  
Dillinger Str. 65, 66763 Dillingen-Diefflen, Tel. 0 68 31 / 7 28 45, Fax 0 68 31 / 70 76 48  
e-mail: pfarrei-st.josef-diefflen@t-online.de  
Bürozeiten: 09.00 – 12.00 Uhr Montag  
13.30 – 16.30 Uhr Donnerstag

**Das Pfarrbüro ist vom 19.10. – 23.10.2020 nicht besetzt!**

**Kath. Pfarramt St. Maximin**, Pfarrsekretärin Marita Nowak  
Maximinstr. 69, 66763 Dillingen, Tel. Nr. 0 68 31 / 7 10 74, Fax 0 68 31 / 97 67 83  
e-mail: sankt-maximin-pachten@web.de  
Bürozeiten: 08.30 – 10.30 Uhr Montag, Dienstag, Mittwoch  
15.00 – 17.00 Uhr Donnerstag

**Seelsorger:**

Dechant Patrik Schmidt  
Pfarrer Gerhard Jacob  
Kooperator: Pfarrer Peter Jackl  
Kaplan Pater Twinkle  
Gemeindereferentin Hildegard Bretz-Dewes  
Gemeindereferentin Annette Haak

☎ 0 68 31 / 7 32 41, e-mail: annettehaak@web.de

Gemeindereferentin Susanne Zengerly

☎ 0 68 31 / 97 23 69, e-mail: susanne.zengerly@bgv-trier.de

Pater Paul Hoffmann SMM

☎ 0 68 31 / 70 74 35

Pfarrer i.R. Prälat Warnfried Bartmann

St. Franziskus ☎ 0 68 31 / 7009-0

Praktikantin Sandra Ackermann

Pfarramt Hl. Sakrament

**Homepage: [www.pfarreiengemeinschaft-dillingen-saar.de](http://www.pfarreiengemeinschaft-dillingen-saar.de)**

**Homepage Jugend: [www.katholische-jugend-dillingen.de](http://www.katholische-jugend-dillingen.de)**